

Sitzungsniederschrift
der Gemeindevertretung Selent
vom 13.04.2023 im Selenter Hof

Beginn: 20:07 Uhr - Ende: 20:55 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt

Bürgermeisterin Sabine Tenambergen
(als Vorsitzende)

GV Bianka Baumgardt
GV Lars-Oke Berwald
GV Yannick Gosch
GV Johannes Höper
GV Petra Itrich
GV Horst Petersen
GV Udo Petersen
GV Frank-Peter Plotzki
GV Bernd Schönberg
GV Ole Schulz

b) nicht stimmberechtigt

OAR LVB Aßmann, Protokollführer

Gäste:

Gemeindewehrführer Nils Bünzen
Stellvertr. Gemeindewehrführer Kai Kahnert

Bürger: 25

Presse: ./.

Es fehlten:

a) entschuldigt:

Grund:

b) unentschuldigt

GV René Hendricks
GV Ulrich Köpke

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Selent** waren durch Einladung vom **29.03.2023** auf **Donnerstag, den 13.04.2023** zu **19.00 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls vom 16.02.2023
4. Verabschiedung des ehemaligen Stellvertretenden Wehrführers der FF Selent
5. Zustimmung zur Wahl des Stellvertretenden Wehrführers der FF Selent sowie anschließende Ernennung und Vereidigung.
6. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023
7. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Straßenreinigungsgebühr ab dem 01.04.2023
8. Beratung und Beschlussfassung über den Winterdienstvertrag mit Timm Ley
9. Beratung und Beschlussfassung über den Namen der Erschließungsstraße des Neubaugebietes „östlich des Wedenweges, südlich des Kösterberges, westlich der Blumenburger Allee und nördlich der Straße „An der Goosbek“ – B-Plan 14
10. Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden
11. Verschiedenes
12. Grundstücksangelegenheiten - Gewerbegebiet

Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge wurden nicht eingebracht:

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu Tagesordnungspunkten 12 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Tagesordnung

Bürgermeisterin Tenambergen begrüßt die Gemeindevertreter, die Zuhörer und Herrn LVB Aßmann von der Amtsverwaltung. Sie stellt fest, dass die Gemeindevertretung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung ist frist- und formgerecht zugegangen. Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

Der TOP 12 wird gem. § 35 GO unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

2. Einwohnerfragestunde

Keine.

3. Genehmigung des Protokolls vom 16.02.2023

Das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 16.02.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

4. Verabschiedung des ehemaligen Stellvertretenden Wehrführers der FF Selent

Bürgermeisterin Tenambergen verabschiedet den ausgeschiedenen ehemaligen Stellvertretenden Wehrführer der FF Selent, Herrn Norbert Petersen und überreicht ihm zum Dank für seine 22-jährige ehrenamtliche Tätigkeit einen Reisegutschein.

Herr Petersen bedankt sich.

5. Zustimmung zur Wahl des Stellvertretenden Wehrführers der FF Selent sowie anschließende Ernennung und Vereidigung.

Am 25.03.2023 haben die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Selent Herrn Kai Kahnert zum Stellvertretenden Gemeindeführer gewählt. Gem. § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes bedarf die Wahl der Stellvertretenden Gemeindeführung der Zustimmung des Trägers der Feuerwehr. Die Aufsichtsbehörde ist über die Zustimmung zu informieren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von Herrn Kai Kahnert zum Stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Selent zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Aufsichtsbehörde über die Zustimmung zu informieren.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

Bürgermeisterin Tenambergen überreicht Herrn Kai Kahnert die Ernennungsurkunde. Gemäß § 7 des Landesbeamtengesetzes wird Herr Kai Kahnert unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter mit sofortiger Wirkung zum Stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Selent für die Dauer von sechs Jahren ernannt.

Sie vereidigt Herrn Kahnert gemäß § 74 des Landesbeamtengesetzes auf dieses Ehrenamt und führt ihn in sein Amt ein.

Bürgermeisterin Tenambergen wünscht viel Erfolg und gute Zusammenarbeit.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 16.03.2023 abschließend den Gemeindehaushalt 2023 beraten. Die Ergebnisse werden vom Finanzausschussvorsitzenden Bernd Schönberg erläutert. Im Verwaltungshaushalt kann kein Haushaltsausgleich hergestellt werden. Im VWH 2023 wird ein Fehlbetrag in Höhe von 65.400,- € ausgewiesen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des allen Gemeindevertretern im Entwurf vorliegenden Haushaltsplanes der Gemeinde Selent für das Haushaltsjahr 2023.

der im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen mit	5.518.800,00 EUR	und
in den Ausgaben mit	5.584.200,00 EUR	

sowie im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und	1.420.200,00 EUR
in den Ausgaben mit	1.420.200,00 EUR

abschließt, nebst sonstigen Bestandteilen und Anlagen gemäß der Vorlage und den Erlass der gleichfalls vorliegenden Haushaltssatzung der Gemeinde Selent für das Haushaltsjahr 2023.

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen wird auf 245.600,00 EUR festgesetzt.

Die Realsteuerhebesätze für das Jahr 2023 werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A: 380 v. H,
 Grundsteuer B: 425 v. H. und
 Gewerbesteuer: 380 v.H.

Die Finanz- und Investitionsplanung wird in der vorgelegten Fassung angenommen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

7. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Straßenreinigungsgebühr ab dem 01.04.2023

Bürgermeisterin Tenambergen erläutert den

Sachverhalt:

Die Nachkalkulation der Straßenreinigungsgebühren für das abgelaufene Jahr 2022 ergab eine zu geringe Vorauszahlung in den Reinigungsklassen 1a und 1b.

Begründung:

- In allen 3 Reinigungsklassen wurden die hohen Überschüsse aus den Vorjahren 2020 bis 2021 mit der Vorauszahlung für das Jahr 2022 verrechnet. Der

anzurechnende Überschuss in 2022 ist wesentlich geringer ausgefallen, als im Jahr 2021, sodass die Reinigungsgebühren für die Reinigungsklassen 1a und 1b angehoben werden müssen, um einen Unterschuss zu vermeiden. Damit erreicht die Gebühr ein ähnliches Niveau, wie im Jahr 2019.

- Da es nicht absehbar ist, wie der Winter im Jahr 2023 sein wird und für die Firma Lembke eine neue Firma angestellt werden muss, bleibt die Reinigungsgebühr für die Reinigungsklasse 2 bei 1,10 Euro, obwohl die Nachberechnung eine geringere Gebühr ergab.
- Ab 2023 erhöht sich der Stundenlohn des Bauhofes von 35,24 Euro auf 36,00 Euro.

Veranlagt im Jahr:	2019	2020	2021	2022	2023
RK 1a	4,70	4,70	8,65	4,50	6,00
RK 1b	2,41	2,41	2,41	0,90	3,00
RK 2	1,85	1,85	0,00	1,10	1,10

Es wird der Wunsch geäußert, ob die Tabelle den Bescheiden beigelegt werden kann.

Beschluss:

- In Reinigungsklasse 1a wird die Gebühr ab 01.04.2022 auf 6,00 € festgesetzt.
- In Reinigungsklasse 1b wird die Gebühr ab 01.04.2022 auf 3,00 € festgesetzt.
- In Reinigungsklasse 2 wird die Gebühr ab 01.04.2022 auf 1,10 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

8. Beratung und Beschlussfassung über den Winterdienstvertrag mit Timm Ley

Bürgermeisterin Tenambergen erläutert den

Sachverhalt:

Der Winterdienst wurde für die Wintersaison 2022/23 noch von Jörg Lembke durchgeführt. Der Vertrag ist beendet. Mit der Firma „Nimm Timm“ von Timm Ley wurde ein neuer Dienstleister vor Ort gefunden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Winterdienstvertrag mit der Firma „Nimm Timm“ von Timm Ley abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

9. Beratung und Beschlussfassung über den Namen der Erschließungsstraße des Neubaugebietes „östlich des Wedenweges, südlich des Kösterberges, westlich der Blumenburger Allee und nördlich der Straße „An der Goosbek“ – B-Plan 14

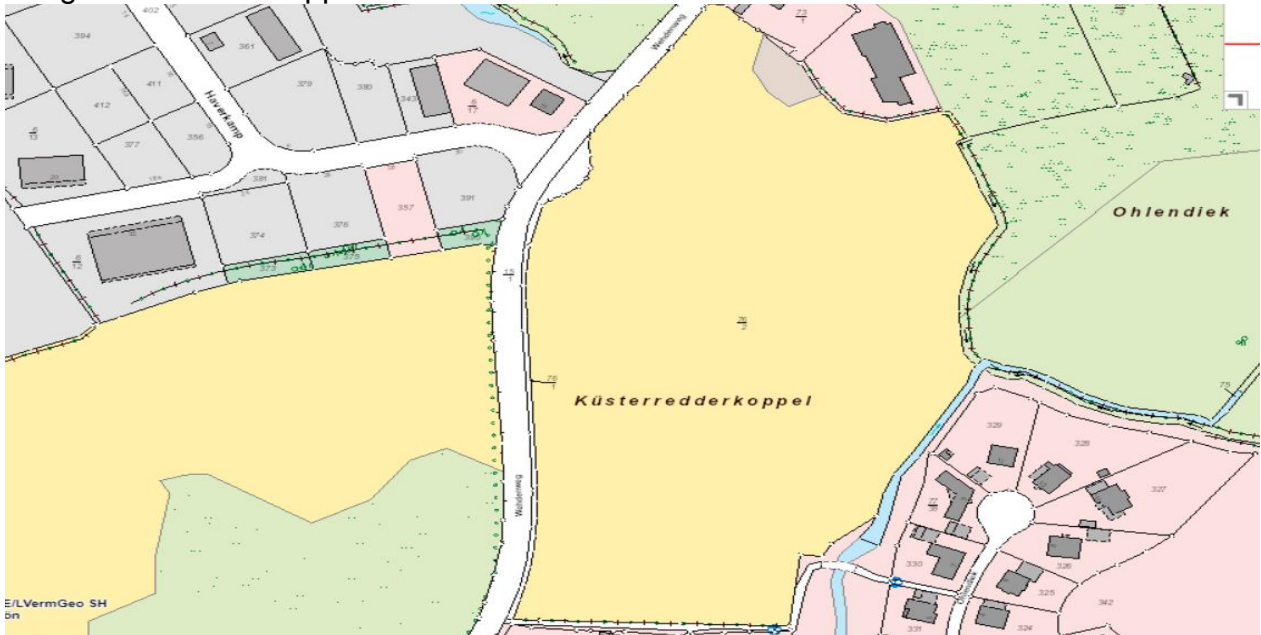
Bürgermeisterin Tenambergen erläutert den

Sachverhalt:

Im Neubaugebiet am Wehdenweg wurde am 20.03.2023 mit der Erschließung begonnen.

Die Erstbenennung der dort entstehenden Straße erfolgt im öffentlichen Interesse. Straßenbenennungen dienen in erster Linie der Orientierung und im Zusammenhang mit der Hausnummerierung der Auffindbarkeit aller Liegenschaften sowie der Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Für Zulieferer der Baustelle sollte daher zu diesem frühen Zeitpunkt bereits eine Straßenbenennung erfolgen.

Das Neubaugebiet entsteht auf dem Flurstück mit der historischen Flurstückbezeichnung Küsterredderkoppel.



Um dieses historische Namensgut zu bewahren, schlägt die Verwaltung für die entstehende Erschließungsstraße den Namen „Küsterredder“ vor. Dieser Name ist im Sprachgebrauch über das Neubaugebiet bereits geläufig.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung gibt der Erschließungsstraße des Neubaugebietes „östlich des Wehdenweges, südlich des Kösterberges, westlich der Blumenburger Allee und nördlich der Straße „An der Goosbek“ den Namen Küsterredder. Die offizielle Widmung erfolgt mit der Übernahme des Eigentums und der Straßenbaulast.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

10. Berichte der Ausschussvorsitzenden und der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Tenambergen berichtet:

- Alle Spielplätze wurden turnusgemäß überprüft, alle Beanstandungen werden abgearbeitet.

GVer Horst Petersen weist auf ein Förderprogramm der VR-Bank - Antragstellung bis zum 30. April 2023 hin. Es soll mit René Hendricks besprochen werden.

- Eine Familie vom Schmiedehof hat sich Fußballnetze für den Spielplatz im Rundweg gewünscht. Die Netze sind da, die Halterung muss noch vom Bauhof erstellt werden.
- Die Flutmulde an der Reha-Klinik ist fast fertig. Es fehlen noch ein Schacht, der Zaun für die Anlieger und das Einsäen.
- Der Lamellenklärer am Möhlenkamp wird zur Zeit eingebaut.
- Aktion Stadtradeln – Infos durch LVB Aßmann: <https://www.stadtradeln.de/amt-selent-schlesen>
- Anmeldung zum Tiny-Rathaus war erfolgreich. Es werden noch Mitmachende gesucht, um sich zu präsentieren. Die neuen Gemeindevertreter könnten sich z.B. vorstellen. Der Termin steht noch nicht fest. Dauer der Aktion ist ca. 1 Woche.
- Udos Bank wird am Strand aufgestellt.
- Ein Energieberater für die Kita ist gefunden, er ist allerdings gut ausgebucht und kann erst im August anfangen.
- Am 3. Juni 2023 findet ein „Tag der offenen Tür“ in der Kita statt.
- Am 6. April 2023 war offizieller Baubeginn an der Küsterredderkoppel. Investoren mit Wohnprojekten waren mit dabei, z.B. Fa. Ting; Herr Back soll zur GV am 04.05. eingeladen werden, um sein Projekt vorzustellen.
- Das ehemalige Hausmeisterhaus an der Schule ist abgerissen, der Auftrag für einen Neubau ist erteilt.

Sozialausschussvorsitzender Petersen berichtet:

- Es wurde nicht getagt.

Finanzausschussvorsitzender Schönberg berichtet:

- Der Abschluss der Jahresrechnung wird sich auf die Zeit nach der Sommerpause hinziehen.

11. Verschiedenes

Gemeindevertreter Horst Petersen ist begeistert von der neuen Bank am Strand. Das Lob geht an Marco vom Bauhof, der die Bank gebaut hat.

-Bürgermeisterin-
Sabine Tenambergen

-Protokollführer-
Manfred Aßmann